

B12 Kordula Schulz-Asche

Tagesordnungspunkt: 3. BUNDESTAGSWAHL 2021: Vornominierung der Bewerber*innen für die Landesliste von Bündnis 90/ Die Grünen Hessen für die Bundestagswahl 2021
Stimmberechtigt sind alle Mitglieder von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Hessen.

Kreisverband:
Main-Taunus



Selbstvorstellung

Liebe Freundinnen und Freunde,

nominiert im Wahlkreis 181 (Main-Taunus) für die Bundestagswahl 2021 bewerbe ich mich auf der Landesliste Hessen für Platz 3.

Klimawandel & Umweltzerstörung sind für Gesundheitskrisen wie Covid-19 mitverantwortlich. Von wachsender Brisanz sind auch die demografischen Krisen. Sie alle zu überwinden ist die große Herausforderung für Politik in diesem Jahrzehnt. **In der Bundestagsfraktion bin ich Sprecherin für Alten- & Pflegepolitik sowie zuständig für Infektionsschutz, Arzneimittel.** Unsere Konzepte sind gut vorbereitet: die Neuaufstellung des Öffentlichen Gesundheitsdienstes, die Stärkung der Pflege, Unterstützung pflegender Angehöriger, das Finanzkonzept der **Doppelten Pflegegarantie** zur Deckelung der Eigenanteile im Heim, die Globale Gesundheitspolitik und weitere. Mehr dazu meiner Homepage www.schulz-asche.de

Ich habe ein zentrales politisches Projekt für die nächsten vier Jahre: Unsere Gesellschaft muss die Bewältigung des demografischen Wandels endlich konsequent angehen. Ziel ist soziale Teilhabe am Wohnort (*Age friendly Cities*), Prävention und patientenorientierte Kooperation der Gesundheitsberufe in der Region. Zusammenarbeit ist dabei das Zauberwort. Als Pflegefachfrau liegt mein Hauptaugenmerk auf der Aufwertung und Stärkung der professionellen Pflege im Krankenhaus, im Heim und zu Hause, denn wir müssen mehr hochbetagte, pflegebedürftige Menschen trotz Fachkräftemangels gut unterstützen. Das breite Spektrum der Fachpflege ist die Basis für Gesundheitsförderung & Pflege für alle Generationen und ein attraktives, zukunftsorientiertes Berufsbild. Gemeindepflege, Schulgesundheitspflege, individuelles Casemanagement, multiprofessionelle Teamarbeit sind hier nur einige Schlüsselbegriffe.

Und es braucht mehr soziale Gerechtigkeit: Um die Grundlagen für gutes Leben im Alter zu schaffen, um Krankheit und Altersarmut zu vermeiden, um Bezahlung und Arbeitsbedingungen in der Pflege zu verbessern, benötigen wir eine Finanzreform der Kranken- & Pflegeversicherung für die Bürger:innen, gerecht nach Einkommen und gerecht für alle Generationen.

Die Grünen Konzepte machen auch in der Gesundheits- und Pflegepolitik den Unterschied. Ich möchte mich weiter dafür einsetzen, dass sie Realität werden können – mit Euch zusammen.

Lebenslauf: Geb. 1956 in Berlin; verheiratet, eine Tochter.

Ausbildung: Staatlich examinierte Krankenschwester; 1989 Magister Kommunikationswissenschaften, Geschichte, Politologie FU Berlin.

Beruf: 1986 bis 1998 Gesundheitskommunikation Burkina Faso, Ruanda, Kenia. 2000 - 03 GIZ, Eschborn: AIDS-Bekämpfung in Entwicklungsländern.

Politik: 1978 Gründung Alternative Liste (heute: Bündnis 90/Die Grünen Berlin); 1983-85 Abgeordnetenhaus Berlin, Fraktionsvorsitzende. 2005 - 2013 Landesvorsitzende Grüne Hessen. 2003 bis 2013 Mitglied des Landtags. Seit 2013 Mitglied des Bundestags. Ausschuss für Gesundheit, Unterausschüsse Globale Gesundheit, Bürgerschaftliches Engagement.